

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 11 (1889)
Heft: 38

Anhang: Beilage zu Nr. 38 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten

Frau L.-B. in B. Die mütterliche Hinterlassenschaft wurde zuerst von dem Kinde angetreten und nach dem Absterben dieses mußte das Erbe dem Vater zufallen. Es wäre nun jedenfalls nur ein Akt der Pietät und Billigkeit, wenn die Schwestern der verstorbenen Frau, beim Vertheilen von Aandenken an die Verbliebenen, nicht vergessen würden. Sicherlich könnte eine diesbezügliche herzliche Bitte nirgends anstoßen oder verlesen.

Erica in Bern. Am guten Willen zum Entschreiben fehlt es uns gewiß nicht, allein die Zeit hierfür will sich kaum finden. Damit Sie Ihre Freunde erfreuen können, müssen wir die unferigen vernachlässigen. Zimmerlin soll für freundliches Vertrauen gerechtfertigt sein.

Vom Büchermarkte.

Aus der Töchterpension in's Leben. Ein allseitiger Berater für Jungfrauen. Unter Mitwirkung hervorragender Kräfte herausgegeben von **Amalie Baisch**,

geb. Marggraff. Mit einem Titelbild von Emanuel Spiller. Stuttgart, Deutsche Verlags-Anstalt, 1889. Preis gebunden 5 Mark, in elegantem Original-Einband 6 Mark.

Die erste Abtheilung geleitet die junge Leserin bis zu den Stufen des Traualtars, die zweite Abtheilung gibt ihr erschöpfenden Aufschluß über alle Berufsarten, in denen sie ihr Geiß suchen und finden kann, sofern sie durch äußere oder innere Gründe dazu gedrängt werden sollte, ihren Lebensweg auf ganz selbstständigen Bahnen zu suchen. Die Gewähr für sachmäßige Zuverlässigkeit der einzelnen Abtheilungen ist eine um so größere, als die Herausgeberin die bewährtesten Kräfte zur Mitarbeiter-schaft herbeigezogen hat. So verbreitet sich Lina Morgenstern mit ihrer ganzen reichen Erfahrung über den häuslichen Beruf; Louise Adolpha le Beau über die Pilege der Musik; Clementine von Braunmühl und Dr. med. Franziska Tiburtius haben die Abtheilungen über Kunstgewerbe und wissenschaftliche Berufsarten unter ihre Fittige genommen; Marie von Redwitz schrieb trefflich über Krankenpflege und andere Gegenstände, Otto Baisch über die Beschäftigung mit der bildenden Kunst, Dr. M. Schilbach über Lektüre, während Anna Bertram ebenso lustig

als verständig über das Leben in der Pension, in der Gesellschaft etc. plaudert. Für Konfirmandinnen aller Stände ist es daher eine überaus werthvolle Gabe, doch darf es mit demselben Recht auf den Gesichtspunkt der gereiften Mädchen gelegt werden, denn es enthält ebenso Bedeut-sames für diese, wie für die kaum den Kinderjahren Ent-wachsenen. Alle seine reichen Ausführungen ranfen sich um das goldene Wort, das Oscar von Redwitz in einem poetischen Gruß an das Frauengeflecht dem schönen Bude vorangestellt hat: *Sorget, daß ihr geschnitten seid mit dem theuern Edelstein eurer Weiblichkeit!*

Müller's Kofosnubutter wird von Dr. Biel'sche diätetische Anstalt für Magen- und Darmleidende in Zürich und Nidelsbad wie folgt beurtheilt: „Müller's Kofosnubutter hat sich in der chemischen Analyse als gänzlich frei von Säuren erwiesen; ich habe sie deshalb ausschließlich zur Zubereitung der Speisen in meinen Anstalten für Magenranke in Zürich und Nidelsbad in Anwendung gebracht und verordne sie allen Magen-Pa-tienten, da diese Butter allein von ihnen gut vertragen wird.“

Man wünscht

ein kräftiges, intelligentes Mädchen von 16½ Jahren, das auch Liebe zu Kindern hat, in einer bürgerlichen Familie als Dienstmädchen zu plazieren. Aussicht auf Erlernung sämtlicher Hausgeschäfte würde nur ganz bescheidene Ansprüche auf Belohnung voraussetzen. Zu erfragen bei der Expedition d. Bl. [774]

Eine junge, gut erzogene Tochter wünscht Stelle in ein Hotel oder besseres Privathaus als Stütze der Hausfrau. [770]
Gefl. Offerten sub H 3339 J an **Haasenstein & Vogler, Bern.**

Eine gut erzogene, bescheidene Tochter, die den Verkauf in einem Ladengeschäfte besorgen kann, auch die Handelskorrespondenz und die Buchhaltung versteht, und welcher auch die französische und englische Sprache nicht fremd ist, sucht Stellung in einem Laden, Bureau oder Geschäft. Sie weiss auch die Hausgeschäfte zu besorgen und ist, wenn gewünscht, zu persönlicher Vorstellung gerne bereit.

Offerten unter Chiffre S 777 befördert die Expedition d. Bl. [777]

Eine junges, wohl erzogenes Mädchen, treu und willig, wünscht Stelle zur Verrichtung der Hausgeschäfte, wo es gegen kleineren Lohn die französische Sprache gründlich erlernen könnte. [775]
Adresse bei der Exp. d. Bl. zu erfragen.

Eine junge Tochter

aus achtbarer Familie, die gut kochen und nähen kann, auch die übrigen Hausgeschäfte kennt, wünscht Stelle bei einer einzelnen Dame oder bei einer kleineren Familie. Da dieselbe auch französisch spricht, würde sie eine Stelle in der französischen Schweiz vorziehen. Gefl. Offerten sub Chiffre B 726 befördert die Expedition d. Bl. [726]

Gesuch.

788] Eine intelligente, in allen Zweigen der Haushaltung durchaus erfahrene Tochter sucht eine passende Stelle, sei es zur selbstständigen Leitung eines kleineren Hauswesens, oder als Zimmermädchen in ein gutes Privathaus. Der Eintritt könnte nach Belieben geschehen.
Gefl. Offerten unter Chiffre K S 788 nimmt die Expedition d. Bl. entgegen.

Ein solider, braver Arbeiter

bittet einen edlen Menschenfreund um ein Darlehen von Fr. 250 gegen pünktliche vierteljährliche Abzahlung je nach Uebereinkunft. Gefl. Offerten sub Chiffre W 749 bef. die Exped. d. Bl. [749]

Stelle-Gesuch.

756] Eine gebildete, alleinstehende Frau in den Dreissigerjahren, beider Sprachen mächtig, in den häuslichen Arbeiten, sowie im Hotelwesen bewandert, sucht Stelle als **Haushälterin**. Gute Empfehlungen stehen zu Diensten.
Gefl. Offerten sub Chiffre H Q 756 befördert die Expedition d. Bl.

Gesucht

wird eine achtbare Tochter, beider Sprachen mächtig, die gut mit Kindern umzugehen weiss und im Nähen und Flecken, sowie im Zimmerdienst recht bewandert ist. Offerten unter Chiffre C C 776 befördert die Expedition d. Bl. [776]

Pensionat für junge Mädchen — in Corcelles bei Neuenburg. —

Nächsten Herbst könnten wieder einige junge Mädchen aufgenommen werden in der **Töchterpension von Mesdames Morard**. Sorgfältige Sprachstudien, Unterricht in den wissenschaftlichen Fächern, in der Musik, sowie in allen Handarbeiten etc. etc. Es sind auch spezielle Kurse neu eingerichtet worden für junge Mädchen, welche hauptsächlich die englische Sprache zu erlernen wünschen. Gesunder, angenehmer Aufenthalt, prachtvolle Aussicht auf den See und die Alpen. Christliches Familienleben. Vorzügliche Referenzen. [519]

Töchter-Pensionat

— in Chêne-Bougeries bei Genf. —

Auf Anfang September könnten noch einige Töchtern aufgenommen werden im **Mädchen-Pensionat von Mad. Martin-Richard, Lehrerin**. Gründlicher Unterricht in Sprachen, Musik, Malen, Buchhaltung in einfacher und doppelter Art, im selbstständigen Zuschneiden und Nähen der Damen- und Kinder-Kleider. — Freundliches Familienleben; schöne, gesunde Lage mit schattigem Garten. — Beste Referenzen. [685]

Zuppinger'sche Kinder-Heilanstalt

zum „Sonnenhügel“ in Speicher (Appenzell A.-Rh.)

— Prospekte gratis. — Beste Referenzen. — [626]

Töchter-Pensionat Gilliard-Masson

— in Fiez bei Grandson (Waadt). —

Sorgfältige Erziehung und Unterricht. Familienleben. Gesunde Luft und gute Verpflegung. Mässiger Pensionspreis. — Prospektus steht zur Verfügung. Gute Referenzen in der Stadt. (H 9587 L) [698]

Erziehungs- & Unterrichtsanstalt für Knaben

„Minerva“ bei Zug.

Beginn des Jahreskurses 1. Oktober.

Das Institut „Minerva“ nimmt Zöglinge im Alter von 8—18 Jahren auf und macht sich zur Pflicht, ihnen neben einer sorgfältigen Erziehung einen gründlichen, umfassenden und wahrhaft bildenden Unterricht in den erforderlichen Lehrfächern zu ertheilen, sei es, dass dieselben sich dann dem **Handel** oder der **Industrie** widmen, oder in höhere Lehranstalten, wie **polytechnische Schulen** und **Akademien**, eintreten wollen. **Gewissenhafte körperliche Pflege, sittlich-religiöse Erziehung, Familienleben.** Grossartig angelegte Gebäulichkeiten, höchst praktisch eingerichtet und ausgebaut, mit Berücksichtigung der neuesten hygienischen Erfahrungen. — Für Programme, Referenzen etc. wende man sich gefälligst an den Besitzer und Vorsteher der Anstalt: [692]
(O F 2890) **W. Fuchs-Gessler.**

Im Privat-Asyl für Gemüths- und körperlich Kranke

„Friedheim“ in Köniz bei Bern

finden **Pensionäre** Aufnahme. — Prospekte werden auf Verlangen zugesandt. — Prima Referenzen. [765]

Niemand

versäume es, bei Bedarf unsere Muster-Collection zu verlangen; dieselbe wird franco zugesandt und enthält eine prachtvolle Auswahl einfacher bis feinsten Stoffe für Damenkleider und Regenmäntel, sowie Herren- und Knabenkleiderstoffe. Preis per Meter oder Elle sehr billig. Versandt franco. Modebilder gratis. Grosse Confections-Magazine **Wormann Söhne, Basel.** [792]

Theilhaberin-Gesuch.

789] Eine gebildete Dame, mittleren Alters, könnte als **active Theilhaberin** in eine gut eingerichtete **Töchtererziehungsanstalt** eintreten. Wegen **Ankauf und Vergrößerung** der Anstalt ist eine **entsprechende Kapitaleinlage** erforderlich. Offerten mit näheren Angaben über bisherige Lebensverhältnisse und der möglichen Kapitaleinlage befördert unter Chiffre G K 789 die Expedition d. Bl.

In einem nobelen Haushalt von drei erwachsenen Personen und einem 3½ Jahre alten Kinde nach Interlaken wird eine hofliche, eingezogene und bescheidene Tochter gesucht. Sie muss den Zimmerdienst, sowie das Glätten und Flecken verstehen, bei Tisch serviren und den Knaben ins Freie führen. Gute Behandlung und Bezahlung. Die Reise wird zur Hälfte vergütet, bei zufriedenstellenden Leistungen später ganz.

Offerten sub Chiffre M 786 befördert die Expedition d. Bl. [786]

Lausanne (Schweiz.)

Familienpensionat f. junge Mädchen, gegründet 1878.

721 (H 10074 L) **Mlle. Steiner, Villa Mon Réve.**

Töchterpensionat **Dedie-Juillier** in Rolle, Genfersee.

Prosp. u. Referenzen zu Diensten. (H 9855 L)

Appell an das Capital!

Einrichtung und technische Leitung einer Porzellan-, Fayence-, Majolika- und Bouterakotta-Fabrik für Lux- und Gebrauchsartikel übernimmt ein erfahrener Keramiker. Fabrikationsproben als Empfehlung. Man richte recommandirte Briefe an **M. Schulze**, Céramiste, Hoogbruggestraat 73, Wyk-Maastricht (Holl.). [784]

Heinr. Weber, St. Gallen

(Nachfolger von Wilh. Koch)

Nähmaschinenhandlung

Garn, Seide, Oel, Nadeln, Maschinentheile

Eigene Reparaturwerkstätte

706] aller Systeme Nähmaschinen.

706] aller Systeme Nähmaschinen.

706] aller Systeme Nähmaschinen.

706] aller Systeme Nähmaschinen.

706] aller Systeme Nähmaschinen.

706] aller Systeme Nähmaschinen.

706] aller Systeme Nähmaschinen.

706] aller Systeme Nähmaschinen.

706] aller Systeme Nähmaschinen.

706] aller Systeme Nähmaschinen.

706] aller Systeme Nähmaschinen.

706] aller Systeme Nähmaschinen.

706] aller Systeme Nähmaschinen.

706] aller Systeme Nähmaschinen.

706] aller Systeme Nähmaschinen.

706] aller Systeme Nähmaschinen.

706] aller Systeme Nähmaschinen.

706] aller Systeme Nähmaschinen.

706] aller Systeme Nähmaschinen.

706] aller Systeme Nähmaschinen.

706] aller Systeme Nähmaschinen.

706] aller Systeme Nähmaschinen.

706] aller Systeme Nähmaschinen.

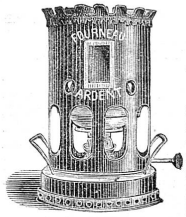
L'Echo littéraire.

778) Sorgfält. Auswahl aus der neuern franz. Litter. mit deutschen Noten. Jährl. 24 Nrn. Fr. 4. Probe-Nr. gratis vom Herausgeber A. Reitzel, prof., Lausanne.



Für 9 Fr.

kaufe man eine hübsche, garant. Weckeruhr, auf bronzir. Gestell, mit Federzug, feines Werk, 36 Stunden nach jedem Aufziehen gehend. Emailzifferblatt. Garantirte Qualität. Freie Verpackung. — Zu beziehen durch die Wanduhren-Magazin und Taschenuhrenfabrik **W. Hummel fils in Chaux-de-Fonds**, Nachfolger von Dessales & fils. — Franko-Zusendung des Katalogs. (H 1004 J) [233-5]



Petrol-Gas-Kochapparate

Marke „**l'Ardent**“ kein Rauch, kein Russ, kein Geruch, nicht zu verwechseln mit den bisherigen gewöhnlichen Petrolherden. Man achte genau auf obige Marke. Zu beziehen bei dem alleinigen Vertreter für St. Gallen:

J. Eicher, Lampist, Lampen- u. Kücheneinrichtungsmagazin, 24 Schmidgasse 24. [750]

!Staatlich genehmigt!
Rothe Kreuz- + Lotterie
zur Pflege Verwundeter und Kranker.

Öffentl. Ziehung am 15. Oktober d. J.
20,000 Gewinne mit 120,000 Mark
baar Geld ohne Abzug.
Haupttreffer: 30,000 Mark.
Preis des Loses nur Fr. 1. 25. Porto und amtliche Ziehungsliste 50 Cts. Gegen Nachnahme oder vorherige Einsendung des Betrages per Postmandat oder in Schweizer Briefmarken.
Ich zahle jeden Gewinn sofort nach der Ziehung und unter strengster Verschwiegenheit aus.

Nicht lange zagen und besinnen,
Wer nichts wagt, kann nichts gewinnen.
Hans Gritscher,
717) Hauptloosagent in Lindau im Bodensee.

Töchterinstitut, Frauenarbeits- & Haushaltungsschule

„Haltli“, Mollis (Kt. Glarus). — Beginn neuer Kurse: 28. Oktober.

Gründlicher Unterricht in **Sprachen, Musik, Zeichnen, Malen, wissenschaftlichen Fächern, allen weiblichen Handarbeiten und Haushaltungsgeschäften.** Fachlich geprüfte, tüchtige Lehrkräfte. **Französische und englische Conversation.** — Freundliches Familienleben auf christlicher Grundlage. — Schöne, gesunde Lage. **Für bleichsüchtige Töchter zugleich starker Luftkurort.** Zu näherer Auskunft sind gerne bereit: Herr Oberkonsistorialrath Dr. v. Burk, Stuttgart; Frau Professor Weber, Tübingen; Herr Ständerath Zweifel, Nationalrath Gallat, Schulinspektor Heer, Glarus; Pfarrer Pfeiffer und Fabrikinspektor Dr. Schuler, Mollis, sowie Eltern von Zöglingen. — Prospekte durch die Vorsteherin: **Frl. Beglinger.** [790]

Trauerhüte von Fr. 6. — bis Fr. 30. —
Trauerschleier jeder Art,
Halsrüschen für Trauer
sind stets in grösster Auswahl vorrätig
im Modengeschäft von
L. Wulpillier z. Regenbogen,
St. Gallen.

NB. Nach Auswärts werden Auswahl-
sendungen sofort effektiert. [780]

500 Mark in Gold,
wenn Gräue frolich mit alle Haut-
unreinigkeiten, als Sommerprossen, Eche-
pfe, Sonnenbrand, Mitesser, Akneröthe etc.
belegt u. den Teint bis i. Alter blendend
weiß und jugendlich frisch erhält. Keine
Schmutz! Preis Fr. 1.50. Opt. Dep.
A. Büttner, Apoll, Basel. [376]

Vernickeln
Versilbern
Vergolden

besorgt prompt und billigst auch bei den
grössten Aufträgen

die galvanoplastische Anstalt von
Th. Leopold, Opt. und Mech.,
791) Börsenplatz, St. Gallen.

Der Anker-
Pain-Expeller
ist und bleibt
das beste Mittel
gegen Gicht, Rheumatismus,
Nervenschmerzen, Gliederreizen,
Rathweh und bei Erkältungen.
Nur echt mit Anker!
In 1 u. 2 Fr. vorrätig in den meisten
Apotheken. Ausführliche Beschreibung
senden auf Wunsch kostenlos.
F. Ab. Richter & Cie., Olten.

Koch- und Haushaltungskurs

— „Hôtel Storchen“, Herisau. —

Es finden einige dreimonatliche Kurse statt, in welchen je 6—8 Töchter auf-
genommen werden. Unterricht in der bürgerlichen und feinen Küche, sowie in
sämtlichen zur Haushaltung gehörenden Arbeiten. — Prospekte auf Verlangen
gratis, ebenso bereitwillig schriftliche und mündliche Auskunft. [713]

Beginn des nächsten Kurses **Mitte September 1889.**

Es empfiehlt sich

Frau E. Pfister-Peter.

Müller's Kokosnussbutter

wird von ersten
Aerzten und Che-
mikern rühmlichst
empfohlen und ist
in zahlreichen Familien und Anstalten eingeführt. Viele Atteste und Empfehlungen
liegen vor. — Die Conservenfabrik in Frauenfeld schreibt u. a.: „Wir möchten
hiemit Jedermann empfehlen, wenigstens einen Versuch zu machen, und
wir sind überzeugt, dass sich Müller's Kokosnussbutter bald bei uns einbürgern
wird.“ — **Sprüngli & Sohn in Zürich** bemerken: „Wir erklären gerne, dass wir
Müller's Kokosnussbutter erprobt und als in jeder Beziehung gut befunden
haben.“ — Herr **Fischer, Bäcker in Basel**, theilt mit: „Müller's Kokosnussbutter
eignet sich punkto Fettgehalt und feinem Geschmack vorzüglich zu Backwerk
und für die Küche.“ — **Preis per Pfund à Fr. 1.**

Feinstes Kochfett von reinem Geschmack wie But-
ter, per 4-Pfund-Büchse à Fr. 4.

Zu geneigter Abnahme empfiehlt sich bestens

F. Henne, Schmidgasse 10, St. Gallen. [785]

Im Verlag von **R. Weber in Heiden** ist erschienen und bei den Kalender-
verkäufern zu beziehen:

Neuer Appenzeller Kalender
für 1890.

Preis: **40 Rp.** — Wiederverkäufer erhalten lohnenden Rabatt.
Inhalt: Kalendarium und Märkteverzeichniss. — Staatskalender. — Ueber
Witterung und Fruchtbarkeit. — Weltüberblick. — General Herzog (mit Porträt).
— Die Leute von Heimgarten. Eine Erzählung aus der Gegenwart (mit 3 Illu-
strationen). — Die Kunst gut zu haushalten. Eine Epistel für unsere jungen
Frauen. — Wenn die bösen Buben locken. — Die Pilatusbahn (mit 2 Illu-
strationen). — Eingegangen (mit Illustration). — Auch ein Mittel gegen die Seekrank-
heit. — Der Freier. — Die schweizerischen Hühner an die ehrsamten schweize-
rischen Hausfrauen und Kleinbauern (mit 2 Seiten Illustrationen). — Aus alten
Appenzellerzeiten (mit Porträt). — Etwas vom Essen und Trinken. — Bairisch
Bier (mit Illustration). — Das Ende vom Lied. — Rührender Schlussakt eines
Trauerspiels, oder: Wie es einem fremden Schwindler in der Schweiz ergehen
kann (mit Illustration). — Was ich auf der Pariser Weltausstellung erlebt und
gesehen (mit Illustration). — Gottfried Keller (mit Porträt). — Eine neue Herren-
mode (mit Illustration). — Schlechte und gute Witze. — Gratisbeilage: ein
Wandkalenderchen.

Direkt bezogene, garantirt reine
Malagaweine [782]

in Flaschen à Fr. 1. 80, 2. —, 2. 50 und 3. 50 (achtjährig),

Medicinal-Tokayer

von Ern. Stein, in Flaschen à Fr. 1. 50, 2. 50 und 3. 50,

Cognac, Rhum, ächtes Zugerkirschwasser

empfiehlt offen und in Flaschen

Friedr. Klapp, Droguerie z. Falken, Marktplatz, St. Gallen.



Wichtig für jede Hausfrau

Patent-Selbstkocher

ist der

von Fräulein **Sus. Müller.** [695]

Man hat mit demselben 50% Zeit- und 50% Holz-
Ersparniss. Bequemste und vorzüglichste Kochmethode.
Die Speisen werden darinnen wohlgeschmeckender und nahr-
hafter als bei gewohnter Kochweise. Erfolg garantirt.

— Illustrierter Preis-Courant mit Zeugniss-Copien gratis. —

S. Müller & Co. — Aussersihl-Zürich.

Auffärben in Farbe abgestorbener Herrenkleider.	Kleiderfärberei und chem. Wascherei von G. Pletscher Winterthur. Prompte und billige Bedienung.	Färberei u. Wascherei aller Artikel der Damen- und Herren- Garderobe.
Reinigung 671) von Tisch- u. Boden-Teppichen, Pelz, Möbelstoffen, Gardinen etc.		Wascherei und Bleicherei weisser Wollsachen.

Mit 6 Ehrendiplomen und 10 goldenen und silbernen Medaillen ist in
den letzten drei Jahren der

Echte Eisencognac Golliez

prämirt worden.
Sein 15jähriger Erfolg in der Schweiz und dem Auslande ist der beste
Beweis für seine unbestreitbare Wirksamkeit gegen **Appetitlosigkeit,**
Bleichsucht, Blutarmuth, Magenkrämpfe, Müdigkeit, schwere
Verdauung, Schwächezustände, Uebelkeit, Migräne etc. [18]

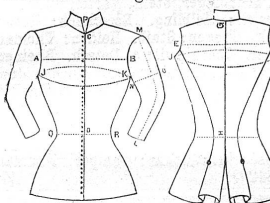
Ausgezeichnetes Stärkungs- und Wiederherstellungsmittel, allen
schwächlichen und an Frost leidenden Personen bestens zu empfehlen.
Man weise alle Nachahmungen zurück, deren Wirkung
unbekannt ist und verlange ausdrücklich den allein echten Eisencognac
Golliez, Marke der zwei Palmen. Flacons à Fr. 2. 50 und Fr. 5. —.

Hauptdepôt: Apotheke Golliez in Murten.

Die diesjährigen Neuheiten
meiner Fabrikate in [783]
Kinderhandarbeiten,
Fröbels echten Spielgaben,
Kinderbeschäftigungen etc.
bieten reiche Auswahl praktischer
Artikel zu billigsten Preisen.
— Cataloge gratis und franco. —
Ansichts-Sendungen bereitwilligst.
Winterthur. Carl Käthner.

Telephon!
Schöne Levantiner
Toilette-Schwämme
billigst in der [573]
Hecht-Apotheke
C. Fr. Hausmann
St. Gallen.
Telephon!

Reelle Oelseife Reelle
L'Olivier Oelseife, Marseillaner 40 Rp.
Extra 72 % Oelseife 45 Rp.
Dieselbe konserviert die Wäsche, gibt
ihnen einen frischen, gesunden Geruch.
Es ist wohl die einzige Seife, welche in
kurzer Zeit so beliebt geworden. [779]
S. Essinger, St. Jakobstr. 14, St. Gallen.

Man beliebt bei Bestellungen von
Tricot-Tailen
nachsteh. Masse genau auszufüllen:

A B . . . Brustbreite,
C D . . . Taillenhöhe vornen,
E F . . . Rückenbreite,
G K . . . Rücklänge,
J K J . . . Brustumfang, [542]
L M . . . Aermellänge,
N O . . . Armweite,
P . . . Kragenweite,
Q R . . . Taillenumfang.
Tricot-Resten werden beigelegt.
Reichhaltige Muster-Collection von
Tricot-Stoffen in glatt und gestreift, eigener Fabrikation. Grosse
Auswahl in **Kinder-Kleidchen**.
Prompte Bedienung. Fabrikpreise.
St. Goar-Zéender
Tricot-Fabrik Basel.

Starke leinene
Reblaubengaze
100 120 150 180 cm. breit
40 50 60 70 Cts. per Meter,
per Stück von 54 Metern 10% billiger.

Traubensäckli
per Dutzend Fr. 1. 50 2. — 2. 50
per 50 Stück „ 6. — 8. — 10. —

Spalier-Netze
2 Meter breit, per laufd. Meter Fr. 1. 20
empfiehlt bestens [702]

D. Denzler, Zürich
Sonnenquai 12 und Rennweg 58.

◊ Eine kleine Schrift über den ◊
Haarausfall u. frühzeitiges Ergrauen
versendet auf Anfragen gratis und franko
die Verfasserin Frau Carolina Fischer,
3 Boulevard de Plainpalais, Genf. [287]

Haarlemer Blumenzwiebeln

als: **Hyazinthen, Tulpen, Tazetten, Narzissen, Jonquillen, Scilla, Crocus, Ranunkeln, Anemonien, Galanthus, Kaiserkronen etc.** empfehle in gewohnter **prima Qualität und grösster Auswahl** zu billigsten Preisen. — Preisverzeichnis gratis und franco.

A. Fr. Stumpp, St. Gallen,
en gros Samenhandlung en détail.



Médailles d'or
et d'argent
et diplomes
Amsterdam
Anvers, Paris
Académie national
Berne [13]
Londres, Zürich
Cacao & Chocolat
en Poudre.

Bruchbänder

bester Konstruktion, in allen Formen und Grössen werden auch auf briefliche
Bestellung, jedem einzelnen Falle entsprechend, geliefert. Broschüre: Die
Unterleibsbrüche und ihre **Heilung** gratis. **Professor Kargacin** aus
Novi bei Fiume (Oesterreich) schreibt uns: „Die Bandage ist ein Meister-
stück und zu meiner Zufriedenheit ausgefallen. Dieselbe sitzt ausgezeichnet,
macht mir keine Beschwerden und hält den Bruch, trotz seiner Grösse, voll-
kommen zurück. Ich bin Ihnen um so mehr verpflichtet, da ich früher nie ein
Band erhalten konnte, welches eine Zurückhaltung bewirkte!“ Man adressire:
An die **Heilanstalt für Bruchleiden in Glarus.** (H 1753 Z) [402]



Wie gelangt man zu einem zarten Teint?

Einzig und allein durch Anwendung der seit Jahren
berühmten und ärztlich empfohlenen **Kali-Kräuter-
Seife**. Dieselbe erzeugt zarten, frischen Teint und hat
sich glänzend bewährt gegen rauhe, spröde, fleckige
Haut, Sommersprossen, Gesichtsröthe, Pickeln, Finnen,
Mitesser etc., à 65 Cts., in Verpackung von 3 Stück
Fr. 1. 95. (H 749 Q)
Kali-Crème-Seife entfernt sicher Flechten,
Bartflechten, Hautröthe, Hautausschläge jeder Art. Die
absolute Unschädlichkeit wird ebenso garantiert wie die
zuverlässige Wirkung bei richtiger Anwendung, à Fr.
1. 25 und Fr. 2. 50 pro Büchse.



Chinawasser zur Stärkung und Pflege der Kopfhaut, à Fr. 2. 30.
Hoppe's aromatisches Mundwasser, zum Desinfizieren des Mundes und der Zähne, à Fr. 2. 20.
Hoppe's Brillant-Zahnpulver, verleiht den Zähnen eine weisse Farbe, à 75 Cts.
Titanus-Oel oder Haarkräuselwasser, natürliche Locken zu erzielen, à Fr. 1. 75.
Haarfarbe, blond, braun und schwarz, unschädlich, à Fr. 2. 25.
Haartod, zur Entfernung lästiger Haare, à Fr. 1. 60. [220]

— Nur acht, wenn mit dem Namen der Firma „Gebrüder Hoppe“ versehen. —
General-Dépôt: Eduard Wirz, Gartenstrasse, Basel.
In St. Gallen bei **F. Klapp,** Droguerie zum „Falken“.

ZAHN-ELIXIR. PULVER UND ZAHNPASTA
DER
RR. PP. BENEDICTINER
DER ABTEI VON SOULAC
Dom MAGUELONNE, Prior
2 goldne Medaillen: Brüssel 1880 — London 1884
DIE HÖCHSTEN AUSZEICHNUNGEN
ERFUNDEN **1373** Durch den Prior
im Jahre **Pierre BODRISAUD**
« Der tadellose Gebrauch des
Zahn-Elixirs der RR. PP. Benedictiner,
in der Dosis von einigen Tropfen
im Glase Wasser verhindert und
heilt das Hohlwerden der Zähne,
welchen er weissen Glanz und Fest-
igkeit verleiht und dabei das
Zahnfleisch stärkt und gesund
erhält.
« Wir leisten also unseren
Lesern einen thatsächlichen Dienst indem wir sie
auf diese alte und praktische Präparation auf-
merksam machen, welche das beste Heilmittel und der
einzige Schutz für und gegen Zahnleiden sind.
Haus gegründet 1897 (106 & 108, rue Croix-de-Segney)
General-Agent: **SEGUIN BORDEAUX**
zu haben in allen guten Parfümeriegeschäften,
Apotheken und Droguenhandlungen.



Brooke's Putzseife sollte in keiner Haushaltung mehr
fehlen, ist das beste Mittel, um Rost,
Schmutz, Flecken, Anläufen zu entfernen, reinigt alle Küchen-
geräthe, macht Messing, Kupfer, Bestecke, Waffen etc. spiegel-
glänzend. — Zu haben in allen bessern Droguen und Spezialei-
handlungen. — Preis 25 Cts. [22]
En gros: **Robert Wirz, Gartenstr. 66, Basel.**

Walliser Trauben

schönste Auswahl
versendet in Kistchen von 5 Kilo brutto
für Fr. 4. 40 franco

David Hilty,
[773] Weinbergbesitzer in Siders (Wallis).

Feinste Tafeltrauben

auf eigenen Weinbergen, nebst Anleitung
zur Traubenkur gratis jedem 5-Kilo-Kist-
chen beigelegt à Fr. 4. 50.

[772] **Tschopp, Siders** (Wallis).

Walliser-Trauben

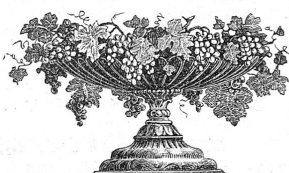
prämirt: [771]
Lausanne 1885 — Neuenburg 1887
das Kistchen von brutto 5 Kilos
franco zu Fr. 4. 50
versendet

R. Julier, Weinbergbesitzer
in Sitten,
ältester Traubenversender im Wallis.

Walliser-Trauben

in Kistchen von 5 Kilo à Fr. 4. 50 franco
gegen Nachnahme bei (O 4902 L) [738]
Franz de Sepibus, Sitten.

Walliser Trauben



per Kistchen von 5 Kilos franco gegen
Nachnahme à Fr. 4. 50. [738]
Bonvin Pierre, Sitten.

CHOCOLAT

in Tafeln und in Pulver

SPRUNGLI

leicht löslicher reiner

CACAO

ZÜRICH. [553]

Von Kennern bevorzugte Marke.
Garantirt rein bei mässigsten Preisen.

Phönix-Pommade

für Haar- und Bartwuchs
von Professor **H. E. Schneider**,
nach wissenschaftl.
Erfahrungen und Be-
obachtungen aus be-
stehenden Präparaten her-
gestellt, durch viele
Autoritäten aner-
kannt, fördert unter
Garantie bei Damen
und Herren, ob alt
oder jung, in kurzer
Zeit einen üppigen,
schönen Haarwuchs
und schützt vor
Schuppenbildung.



Ausgehen und Späl-
ten der Haare, frühzeitiges Ergrauen, wie auch
vor Kahlköpfigkeit etc. — Wer sich die natürliche
Zierde eines schönen Haares bis in das späteste Alter
erhalten will, gebrauche allein die **Phönix-Pommade**,
welche sich durch feinen Geruch und Billigkeit vor
allen ähnlichen Fabrikaten auszeichnet.

Preis pro Büchse Fr. 1. 25 und Fr. 2. 50.
Titanus-Oel, natürl. Locken zu erzielen.
Preis Fr. 1. 75 per Flacon.
◄ Wiedererhältlich unter Rabatt. ►

General-Dépôt:
Eduard Wirz, 66 Gartenstrasse, Basel.

Berner-Leinwand

für Hemden, Leintücher, Hand-, Tisch- und
Küchentücher (gewöhnliche u. hochfeine)
etc. etc. wird in beliebigen Quantitäten
abgegeben von [84]

Walther Gyax, Fabrikant,
in **Bleienbach** (Langenthal).
Muster stehen zu Diensten.
Telegr.-Adresse: **Walther Bleienbach.**

Wollengarne.

Strumpfwolle in allen Qualitäten und Farben,
Stick- u. Häkelwolle in reichhaltigster Auswahl,
Brodier-, Häkel- und Strickgarne
 empfehle bestens. **Hs. Jacob Wild zum Baumwollbaum.**

Schweizerische Waarenhalle

Neben dem Seidenhof, St. Gallen. Anfang der
 Gewerbemuseum Vadianstrasse

Infolge gänzlicher Aufgabe meines **Detailgeschäftes** habe mich entschlossen, mein ganzes **umfangreiches Lager** innert kürzester Zeit **gänzlich zu liquidieren**. Sämtliche angeschnittene Stücke müssen zu **noch nie offerirten Preisen**, letztjährige **Lagerwaaren zu jedem Preise** losgeschlagen werden. [752]

Mein grosses Lager enthält alle Artikel, welche in irgend einem Manufakturwaaren-Geschäfte nur verlangt werden können.

Ich führe nun nachstehenden Preiscurant über sämtliche Hauptartikel auf und sind sämtliche Waaren **bedeutend unter dem Fabrikpreise** aufgeführt, wie z. B.

Baumwollene Stoffe.

Indienne von 25—30 Cts. per Meter, per Elle 15—18, **früher** 50—65 per Meter.
Cretonne, Percal, Zephir, **früher** 70—90 Cts., **jetzt** 45—60 per Meter, per Elle 25—30.

Rohe gebleichte Tücher, 70—85 cm. breit, **früher** 40—75, **jetzt** 25—40 Cts. per Meter; 150—185 cm. breit für **Leintücher**, **früher** 85 Cts. bis Fr. 1. 25, **jetzt** 65—85 Cts. per Meter.

Kölsch, Cretonne (doppeltbreit), **früher** 75 Cts. bis Fr. 1. 90 per Meter, **jetzt** 50—90 Cts. per Meter, per Elle 30—55.

Matrazzendrill, **früher** Fr. 1. 40—1. 50, **jetzt** Fr. 1—1. 30 per Meter.

Baumwollene Möbelstoffe, **früher** 80 Cts. bis Fr. 1. 40 per Meter, **jetzt** 40—80 Cts. per Meter, per Elle 24—48.

Hemdenoxford, Hemdenbarchent, Hemdenkotonne, **früher** 75—90 Cts., **jetzt** 45—65 per Meter, per Elle 27—35.

Eine **grosse Auswahl Resten**, die um die **Hälfte** des gewöhnlichen Preises losgeschlagen werden.

Diverse Artikel.

Tisch-, Boden- u. Bettdecken in allen Qualitäten zu reduzierten Fabrikpreisen.
Leinen für Hemden, Bett-Tücher in allen Breiten und Qualitäten.

Normalkleider, Hemden, Jacken

(System Professor Jäger).

Da ich fest entschlossen bin, mein **Detailgeschäft** zu liquidieren, so mache ein Tit. Publikum von St. Gallen und Umgebung auf diese Gelegenheit aufmerksam und ersuche, von vorstehender Offerte sich zu überzeugen.

Wiederverkäufer finden bedeutende Begünstigungen.

Bei Einkäufen von Fr. 30 an 5% **Kassa-Sconto.**

Feste, aber enorm reduzierte Preise.

Vorstehende **Liquidation** im Interesse des Publikums empfohlen haltend, erwarte grossen Zuspruch. Hochachtungsvoll

Schweizerische Waarenhalle

Seidenhof, neben dem Gewerbemuseum, St. Gallen.

Vorhangstoffe

eigenes und **englisch Fabrikat, crème und weiss** in grösster Auswahl liefert billigt das Rideaux-Geschäft von — **Muster franco** —

11] **Nef & Baumann, Herisau.**

Für Kinder genügt
 1/4—1/2, für Erwachsene 1/2—1
Tam-Confitüre.
 Schachtel Fr. 10 Cts.,
 einzeln für 15—20 Cts.
 nur in Apotheken.
 Haupt-Depôt: Apoth.
 C. Fingerhuth,
 Neumünster-
 Zürich.

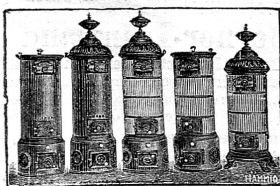
Apoth. Kanold's
Tamar Indien

Aerztl. warm empfohl., unschädlich, rein pflanzl., sicher u. schmerzlos wirkende
Confiture laxative
 von angenehm erfrisch. Geschmack,
 ohne jedwede nachtheil. Nebenwirkung.
 Allein acht.
 Appetitlich. — Wirksam.

Seit Jahren in
 Kliniken u. grössten
 Heil-Anstalten
 gegen
 Verstopfung,
 Blutandrang,
 Vollblütigkeit,
 Hämorrhoiden,
 Migräne etc.
 fortlaufend in Anwendung.

Patent-Ventilations-Füllöfen

von **Heiniger & Wegmann** (vormals Schnell & Schneckenburger)
 in **Oberburg** bei Burgdorf (Kt. Bern).



Grosse Brennmaterial-Ersparnis;
 grosse Heizkraft; gesunde Wärme;
 Luftzirkulation. Doppelte Chamotte-Ausfütterung. 38 verschiedene Nummern mit Blechmantel oder Kachelumhüllung. — Beste Zeugnisse von Ingenieuren und Privaten des In- und Auslandes. [645]

— **Diplom in Zürich.** —



10-jährige Spezialität!
Selbstverschliessbare Einmachbüchsen
 mit Federn, Bügel oder Schrauben, [623]
 in Blech und Hartglas, zum direkten Einkochen von Gemüsen
 und Früchten, erprobt und empfohlen von vielen Hausfrauen,
 Köchen etc. **C. W. Hanisch, Bahnhofstrasse 25, Zürich.**

J. Webers Bazar

Markt-gasse Neubau Zebra
 745] empfiehlt:

Fasshahnen mit und ohne Schlüssel,
Flaschenpfropfe mit Hahnen und mit Schlüssel,
Blechtrichter, Pfropfmaschinen,
Gummischläuche zum Abziehen,
Mostkrüge (Steinzeug),
Glaskrüge verschied. Grössen, **Wasserflaschen,**
Weinflaschen mit Glas und Teller,
Trinkgläser etc.

In der Wirksamkeit

und im **guten Erfolge**, nicht in seitenlangen Annoncen und Reklamen, liegt die Empfehlung eines sog. **Hausmittels**. Als ein solches für alle Bevölkerungsklassen haben sich bei **Husten, Keuchhusten, Lungenkatarrh** und **Heiserkeit**, sowie bei **Engbrüstigkeit** und ähnlichen **Brustbeschwerden** seit 30 Jahren

— **Dr. J. J. Hohl's Pektorinen** —

ihrer überraschenden Wirksamkeit wegen bei Gross und Klein eingebürgert. Dieselben sind von in- und ausländischen Medizinalbehörden konzessioniert und von angesehensten Aerzten vielfach empfohlen. Diese Täfelchen von sehr angenehmem Geschmack sind in Schachteln zu 75 und 110 Rp. ächt zu haben durch folgende Apotheken: St. Gallen: Hausmann, Rehsteiner, Schöbinger, Stein, Wartenweiler. Altstätten: Saller. Lichtensteig: Dreiss. Rapperswil: Halbling. Rorschach: Rothenhäusler. Uznach: Streuli. Herisau: Hörler, Lobek. Trogen: Staib. Heiden: Thomann. Durch folgende Handlungen: Flawil: B. Weyer. Oberuzwil: A. Detsch. Rheineck: Hermann Lutz, Sohn. Wattwil: H. Steffan. Wil: C. J. Schmidweber. Ferner durch nachstehende Apotheken: Chur: Heuss, Lohr, Schöneker, Davos: Ammann, Dr. Reinhardt. Samaden: Mutschler. Thun: Huber. Glarus: Greiner, Marty. Frauenfeld: Schilt, Dr. Schröder. Arbon: Müller. Bischofszell: v. Muralt. Steckborn: Hartmann. Schaffhausen: Glas-Apotheke, z. Klopfer. Zürich: Brunner z. Paradiesvogel. Eidgenöss. & Stürmer, Strikler, Härli, Bahnhofstrasse. Winterthur: Gamper, Naumann, Schmid, Schneider. [H 2842 Q] [769]

Es gibt nur einen **EINZIGEN ÄCHTEN** Alcool de Menthe und dies ist der

581] **ALCOOL DE MENTHE**

DE RICQLÈS

Unübertrefflich gegen Verdauungsbeschwerden, Magen- und Kopfweh, Uebelkeit u. s. w.; vertreibt sofort jedes Gefühl von Unwohlsein. Auch vorzüglich für die Toilette und die Zähne. — 50-jähriger Erfolg. 50 Belohnungen, darunter 29 goldene Medaillen. — Ueberall zu haben.

— **FABRIK IN LYON, COURS D'HERBOUVILLE 9.** —

Man verweigere die Nachahmungen und verlange den Namen „DE RICQLÈS“ auf den Flacons.

Cacao soluble

(leicht löslicher Cacao)

Ph. Suchard.

Die 1/2 Kilo-Büchse im Détail Fr. 3. —
 „ 1/4 „ „ „ „ „ 1. 60
 „ 1/8 „ „ „ „ „ — 90

5 Gramm dieses Pulvers genügen zur Herstellung einer guten Tasse Cacao. — 1 Kilo = 200 Tassen. [350]

Empfiehlt sich durch vorzügliche Qualität und billigen Preis.

Dennler's Eisenbitter

seit 25 Jahren angewandtes, ärztlich approbirtes Stahlmittel

zu wirksamer Bekämpfung der **Blutarmuth** und der damit zusammenhängenden **Bleichsucht, Nerven- und Verdauungsschwäche**, sowie **Abschwächung** überhaupt. Hebt auch in direkter Weise die Kräfte bei Genesenden, schwächlichen Frauen und Kindern, Altersschwachen u. s. w.

Interlaken & Zürich.

Aug. F. Dennler, Apotheker.

Zu haben in allen Apotheken. — Preis Fr. 2. — per Originalflasche.

Man verlange ausdrücklich: **Dennler's Eisenbitter.** [248]